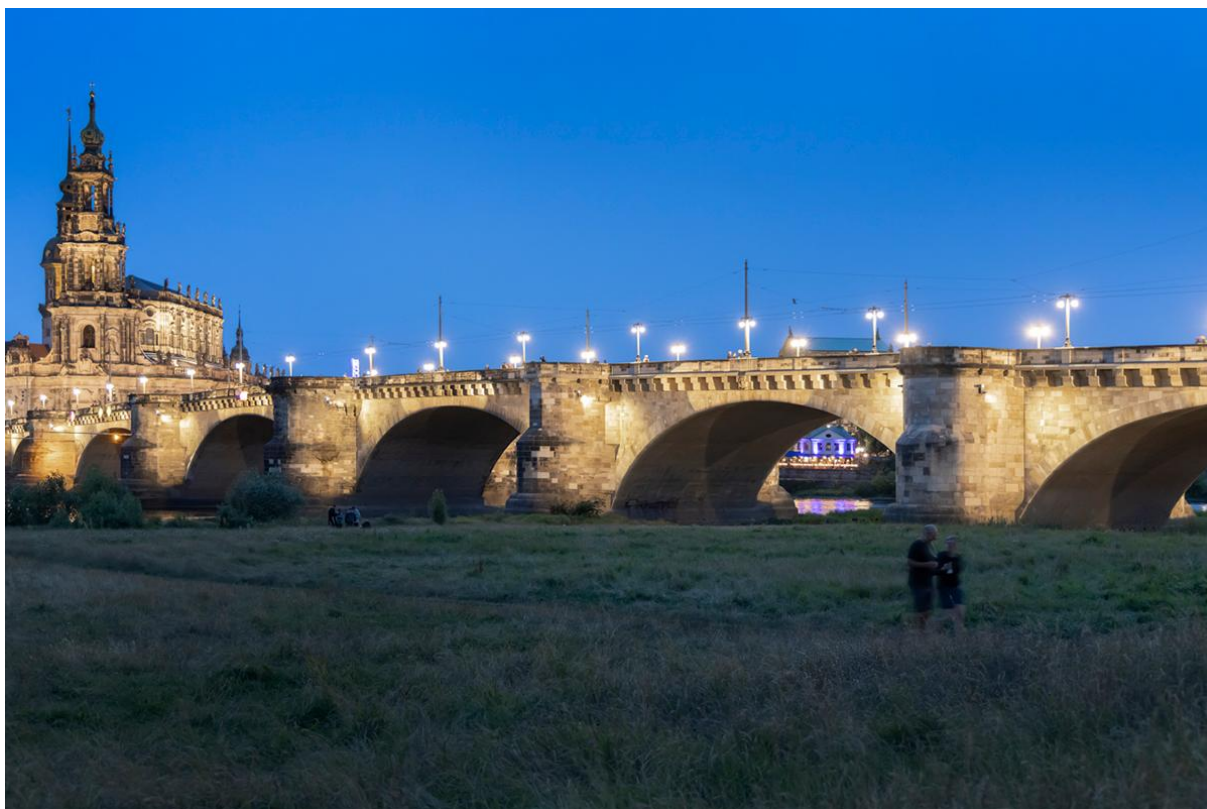




IMS-Managementbewertung

Für das Geschäftsjahr 2024

we-ef

WE-EF LEUCHTEN GmbH

Töpinger Straße 16 / 19

29646 Bispingen Germany

www.we-ef.com

1	EINLEITUNG.....	3
2	GELTUNGSBEREICH.....	3
2.1	GRENZEN DER INTEGRIERTEN MANagementsYSTEME	3
3	BEGRIFFE/ABKÜRZUNGEN	3
4	ZUSTÄNDIGKEITEN	3
5	VORGEHEN.....	3
6	STATUS VON MAßNAHMEN VORHERIGER MANAGEMENTBEWERTUNGEN	4
7	VERÄNDERUNGEN BEI EXTERNEN UND INTERNEN THEMEN	6
7.1	KONTEXT DER ORGANISATION	6
7.2	UMWELTASPEKTE.....	6
8	ERFORDERNISSEN UND ERWARTUNGEN INTERESSIERTER PARTEIEN.....	7
8.1	RÜCKMELDUNG VOM KUNDEN	7
8.1.1	Kundenzufriedenheit	7
8.1.2	Kundenreklamationen	7
8.1.3	Beschwerden.....	9
8.2	BINDENDE VERPFLICHTUNGEN & RECHTLICHE VERPFLICHTUNGEN	9
9	RISKEN & CHANCEN	10
10	INFORMATIONEN ÜBER DIE LEISTUNG DER INTEGRIERTEN MANagementsYSTEME .	10
10.1	NICHTKONFORMITÄTEN UND KORREKTURMAßNAHMEN.....	10
10.2	ANGEMESSENHEIT VON RESSOURCEN.....	10
10.3	AUDIT ERGEBNISSE	11
10.3.1	Internes Audit	11
10.3.2	Externes Audit	11
10.4	QUALITÄT	12
10.4.1	Prozessleistungen Produktion	12
		13
10.4.2	Prozessleistungen interne Beanstandungen	14
10.4.3	Prozessleistung Arbeitssicherheit	15
10.4.4	Prozessleistung Schulung.....	15
10.4.5	Qualitätsziele	16
10.5	ENERGIE.....	17
10.5.1	Ergebnissen von Überwachungen und Messungen	17
10.5.2	Energieziele	19
10.6	UMWELT	20
10.6.1	Ergebnissen von Überwachungen und Messungen	20
10.6.2	Umweltziele	21
11	FORTLAUFENDE VERBESSERUNG	21
12	ABSCHLUSSBEWERTUNG.....	22
12.1	AUFGABEN AUS DER MANAGEMENTBEWERTUNG	22
12.2	SCHLUSSFOLGERUNGEN UND FAZIT	23
13	MITGELTENDE UNTERLAGEN	25

1 Einleitung

Dieser Bericht beinhaltet die Überprüfung bzw. das Review der integrierten Management Systeme bei der WE-EF Leuchten GmbH gemäß DIN EN ISO 9001, DIN EN ISO 50001 und DIN EN ISO 14001. Er wird ergänzt durch Kommentare, Einschätzungen und Bewertungen seitens der Geschäftsführung. Die Bewertungen dienen einerseits der objektiven Standortbestimmung, inwieweit gesetzte Ziele erreicht wurden, andererseits sollen sie aber auch Ansporn zur Weiterentwicklung sein.

2 Geltungsbereich

Die Managementbewertung der integrierten Managementsysteme gilt für alle Abteilungen und alle genannten Stabstellen in Werk 1 und Werk 2 der WE-EF LEUCHTEN GmbH.

2.1 Grenzen der Integrierten Managementsysteme

Werk 1, Töpinger Sr. 16/19, 29646 Bispingen, Flur 2-88/15, Flur 2-90/21

Werk 2, Margarethenhof 11, 15518 Neuendorf im Sande, Flur 1, 66/2, Flur 1 69/4, Flur 1 73/2, Flur 1 73/3, Flur 1 73/4, Flur 1 73/5, Flur 1 73/6, Flur 1 124

3 Begriffe/Abkürzungen

GJ	Geschäftsjahr
QM	Qualitätsmanagement
UM	Umweltmanagement
EM	Energiemanagement
QMB	Qualitätsmanagementbeauftragter
EMB	Energiemanagementbeauftragter
UMB	Umweltmanagementbeauftragter
NCR-K	Kundenreklamation
BEMI	Beanstandungsmitteilung

4 Zuständigkeiten

Die IMS-Managementbewertung wird von der Geschäftsführung unter Mitwirkung des QMB, des EMB und des UMB mindestens einmal pro GJ erstellt und an alle Bereichsleiter und entsprechende Stabstellen verteilt.

5 Vorgehen

Geschäftsführung, Bereichsleiter, Abteilungsleiter und Stabstellen haben die gemeinsame Aufgabe Schlussfolgerungen und damit Maßnahmen aus dem Bericht abzuleiten und diese in ihre tägliche Arbeit mit einfließen zu lassen.

6 Status von Maßnahmen vorheriger Managementbewertungen

Die Maßnahmen werden in der IMS-Aktionsliste geführt und überwacht.

7.1 a)	Überprüfung der VA-0005 - Kontext der Organisation auf Aktualität	erledigt
7.2 a)	Weiter daran arbeiten die indirekten Umweltaspekte (Lieferkette) besser bewerten zu können.	erledigt
7.2 b)	Kennzahl detaillierter aufschlüsseln und verstehen.	In Arbeit
7.2 c)	VA-0004 - Umweltaspekte auf Aktualität prüfen	Erledigt
8.1.1 a)	Reklamationsquote weiter senken	Erledigt
8.1.2 a)	Interne Reklamationen weiter senken, Ursachen ermitteln und abstellen	Erledigt
8.1.2 b)	Reklamationen weiter senken.	erledigt
8.2 a)	Pflichtenmanagement im Rechtskataster umsetzen	Erledigt
9 a)	Aktionspläne für die im Risikomanagement definierten Maßnahmen aufrecht- erhalten	Erledigt
10.3.1 a)	Das interne Audit in noch mehr Abschnitte aufteilen, dafür aber punktueller und genauer durchführen.	Erledigt
10.3.2 a)	Abweichungen aus dem Audit fristgerecht bearbeiten	Erledigt
10.4.1 a)	Team-Board KPIs überprüfen und weiterentwickeln	Nicht umgesetzt
10.4.2 a)	BEMI-Prozess optimieren	In Arbeit
10.4.2 b)	Auswertung auf lange Sicht für die Erfassung von Kosten von nicht Qualität vor- bereiten	In Arbeit
10.4.3 a)	Allgemeine Arbeitssicherheitsschulungen durchführen	Erledigt
10.4.3 b)	Regelmäßige Arbeitssicherheitsbegehungen durchführen und die Ergebnisse in die Aktionsliste eintragen.	Erledigt
10.4.3 c)	Ausrichtung der internen Kennzahlen anhand von Fagerhult Gruppen Vorga- ben.	Erledigt
10.4.4 a)	Ausbau des digitalen internen Schulungssystems für Mitarbeiter und Füh- rungskräfte.	Erledigt

10.4.5 a)	<i>Kennzahlen senken</i>	<i>Nicht umgesetzt</i>
10.5.2 a)	<i>Energieverbräuche [kWh] EnPi 1 um 3% senken</i>	<i>Erledigt</i>
10.5.2 b)	<i>Umsetzung der geplanten Maßnahmen in der GS2 (CCC)</i>	<i>In Arbeit</i>
10.5.2 c)	<i>Energiesparprogramm kommunizieren</i>	<i>Erledigt</i>
10.6 a)	<i>Umweltaspekte in internen Audit aktuell wiederkehrend überprüfen</i>	<i>Erledigt</i>
10.6.2 a)	<i>Ziel für 2024 ist die Reduzierung der Emissionen um 3%</i>	<i>Erledigt</i>
10.6.2 b)	<i>Abfallkennzahlen ausbauen, besser verstehen und Potenziale aufdecken</i>	<i>Erledigt</i>
10.6.2 c)	<i>Wasserverbräuche besserverstehen und Potenziale aufdecken</i>	<i>Erledigt</i>
11 a)	<i>Qualitätssicherungssystem überarbeiten und globale Standards schaffen</i>	<i>In Arbeit</i>
11 b)	<i>Operations Kennzahlen global erheben.</i>	<i>Erledigt</i>

7 Veränderungen bei externen und internen Themen

7.1 Kontext der Organisation

Die Bewertung und Aktualisierung der internen und externen Themen sowie die Maßnahmen zum Kontext der Organisation werden im jährlichen Managementreview Bericht durchgeführt und in der VA-0005 - *Kontext der Organisation* beschrieben.

Des Weiteren werden Maßnahmen in den Sitzungen des Group Management Boards geplant und kommuniziert.

- ➔ *Die VA-0005 - Kontext der Organisation wurde überprüft, ist aktuell geführt und kommuniziert. In den regelmäßigen Sitzungen des Management Boards wird der Kontext der Organisation wiederkehrend betrachtet. Einmal im Jahr einen von den Quartals Workshops dem Thema widmen.*
 - a) *Überprüfung der VA-0005 - Kontext der Organisation auf Aktualität*

7.2 Umweltaspekte

Die Verfahrensanweisung VA-0004 - *Umweltaspekte* beschreibt die Definition und Bewertung von Umweltaspekten zur Erfüllung der Anforderungen aus der DIN EN ISO 14001. Die Kennzahlen zu den Umweltaspekten werden in Kapitel 10.6 Umwelt aufgeführt. Es wurde Fagerhult gruppenweit ein Tool eingeführt zur Überwachung der Lieferkette in dem auch auf Umweltaspekte Bezug genommen wird.

Die QM-0007.3 - Umweltaspekte der Prozesse wurden geprüft und aktualisiert.

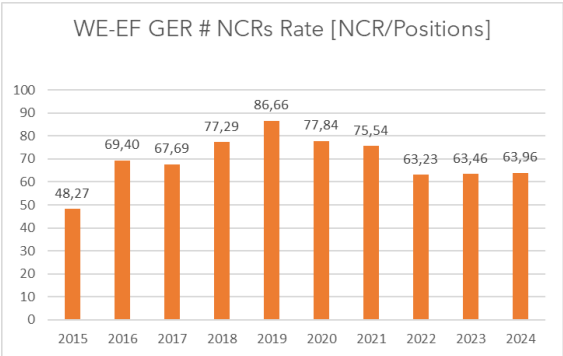
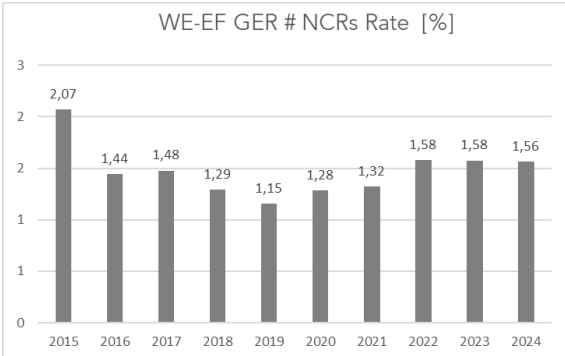
- ➔ *Die VA-0004 - Umweltaspekte wurde überprüft und aktualisiert*
 - a) *VA-0004 - Umweltaspekte und QM-0007.3 - Umweltaspekte der Prozesse auf Aktualität prüfen*

8 Erfordernissen und Erwartungen interessierter Parteien

8.1 Rückmeldung vom Kunden

8.1.1 Kundenzufriedenheit

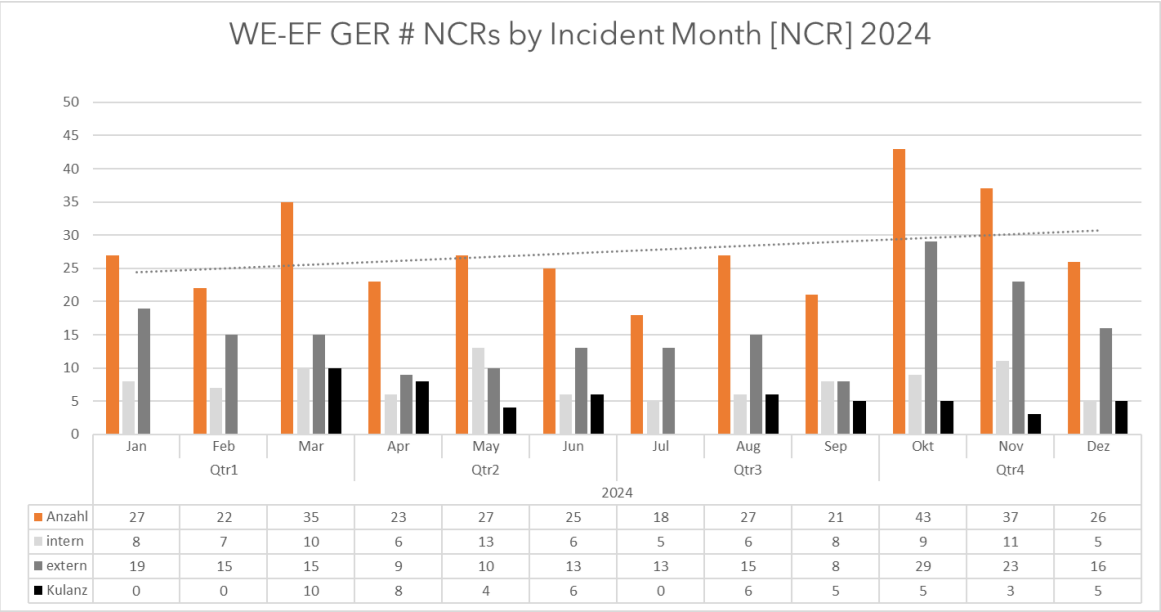
Die Kundenzufriedenheit wird anhand von zwei Kennzahlen bewertet, zum einen die Anzahl an ausgelieferten Auftragspositionen pro Reklamation [NCR/Positions] und anhand der Reklamationsquote [%].



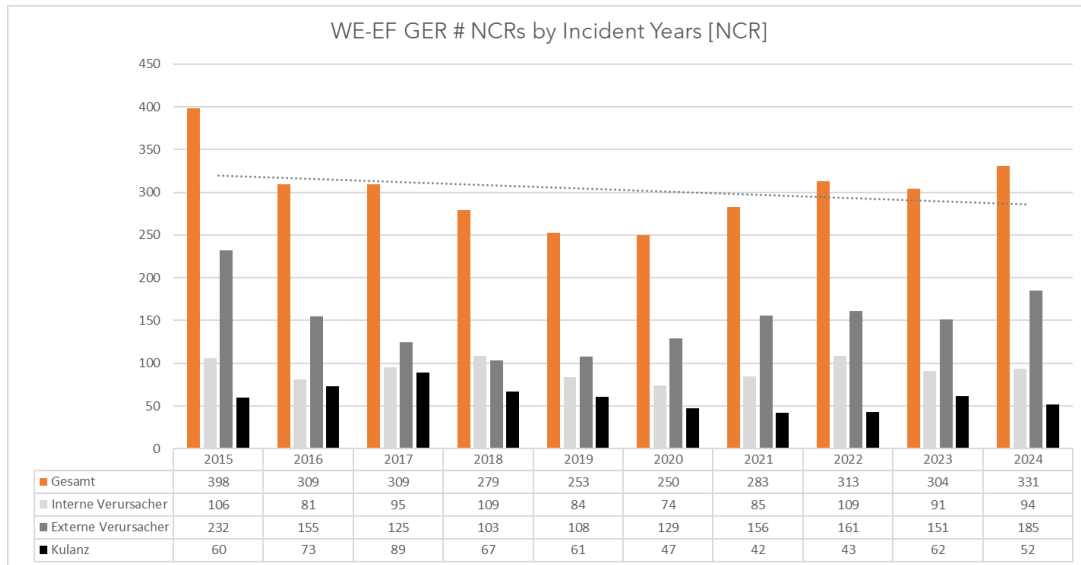
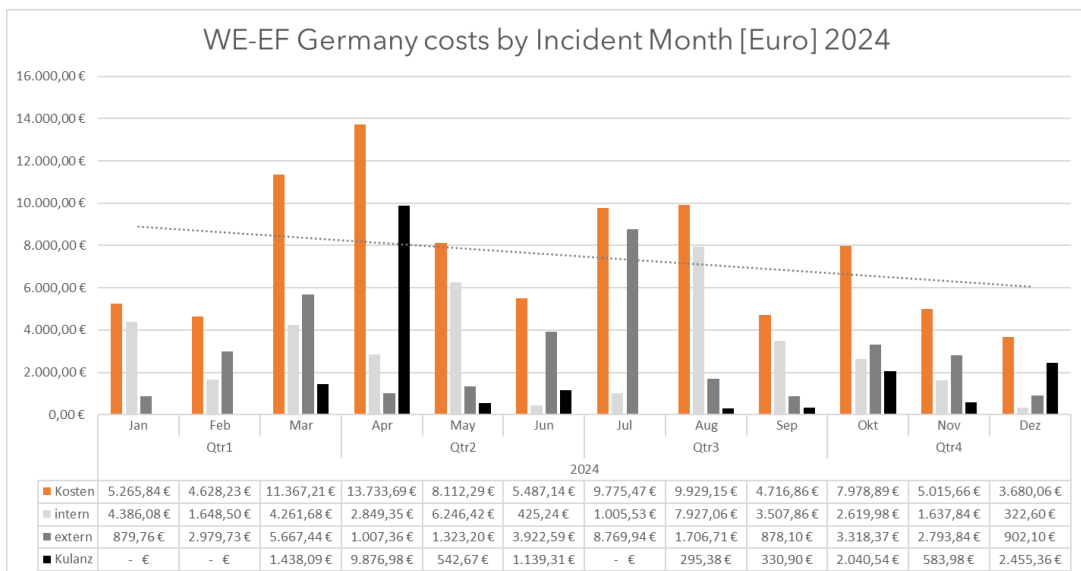
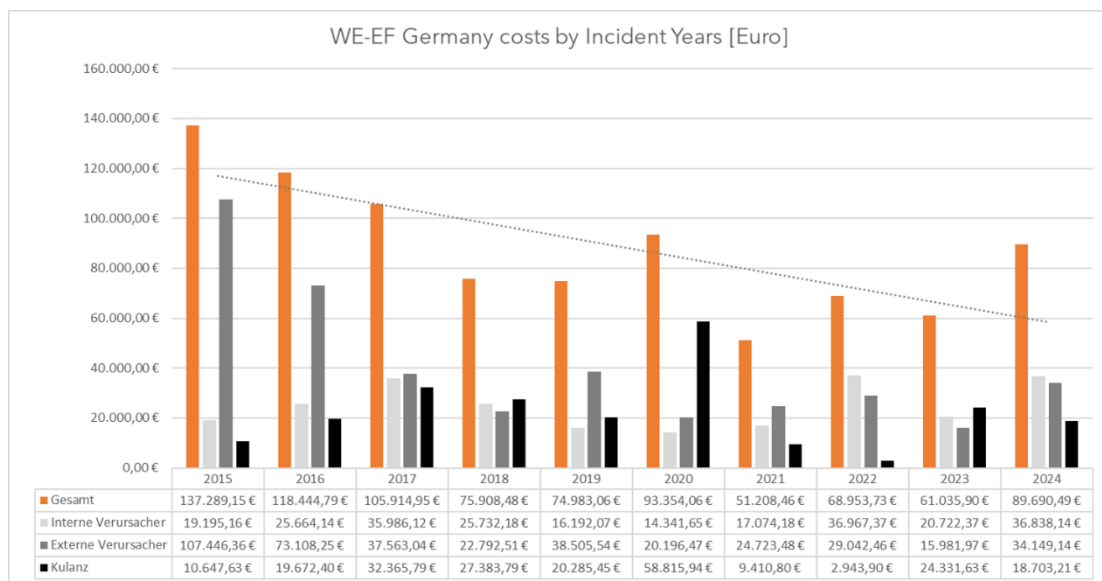
- ➔ Die Kennzahlen für Kundenzufriedenheit sind auf stabilem Niveau. Die Kennzahl Auftragspositionen pro Reklamation [NCR/Positions] hat sich zum Vorjahresniveau leicht erhöht. Die Reklamationsquote ist sogar ganz leicht gesunken.
- a) Reklamationsquote weiter senken

8.1.2 Kundenreklamationen

Die Kundenreklamationen (NCR) werden in ihrer Anzahl nach internen und externen Verursacher sowie Kulanz-



fällen ausgewertet.



- ➔ *Die Kundenreklamationen sind in der Anzahl zum Vorjahr leicht gestiegen leicht gesunken, die Kosten sind stark angestiegen. Ursache hierfür waren u.a. problembehaftete Großprojekte. Hauptursache externen Verursachern sind Ausfälle von Betriebsgeräten*
 - a) *Interne Reklamationen senken, Ursachen ermitteln und abstellen*
 - b) *Reklamationen senken.*

8.1.3 Beschwerden

Es gib weiterhin Beschwerden von Nachbarn im Werk 2 weil die Entlüftung der Anlage am Laser Blechschlosserei zu unregelmäßigen Zeiten und in verschiedenen Lautstärken entlüftet.

- ➔ Weiterhin keine Lösung gefunden

Nachbarn in Werk 2 haben sich über zu laute Musik in den Nachstunden beschwert. Ursache in der Nachtschicht der GS2.

- ➔ Abgestellt

8.2 Bindende Verpflichtungen & rechtliche Verpflichtungen

Das Rechtskataster zur Überwachung ist im Dezember 2021 eingeführt worden und im Jahr 2022 mit Hilfe einer Agentur auf den aktuellen Stand gebracht worden. Das Modul zum Pflichtenmanagement wurde Im Jahr 2024 angeschafft.

- ➔ *Das Rechtskataster ist inhaltlich aktualisiert und für die Mitarbeiter zugänglich. Das Pflichtenmanagement und die damit verbundene Aufteilung der Verantwortlichkeiten wurde umgesetzt es fehlen aber noch Schulungen und eine Verfahrensanweisung*
 - a) *Schulungen durchführen und Verfahrensanweisung zum Rechtskataster/Pflichtenmanagement erstellen.*

9 Risiken & Chancen

Die Geschäftsführung hat 2021 ein Risikomanagementtool eingeführt, in dem Risiken und Chancen bewertet werden. Die Aktualisierung erfolgt mindestens einmal im Jahr. QM-0032 - WE-EF Risk Management Tool und ist im Intranet abrufbar.

Auf Prozessebene werden die Risiken und Chancen in den Prozessdarstellungen bewertet. Diese Bewertung erfolgt im internen Audit.

- ➔ *Die Bewertung durch die oberste Managementebene findet in regelmäßigen Abständen statt.*
 - a) *Aktionspläne für die im Risikomanagement definierten Maßnahmen aufrechterhalten.*

10 Informationen über die Leistung der integrierten Managementsysteme

10.1 Nichtkonformitäten und Korrekturmaßnahmen

Die Nichtkonformitäten und Korrekturmaßnahmen werden unter 10.3 Audit Ergebnisse bewertet sowie in der IMS-Aktionsliste erfasst, überwacht und bewertet.

10.2 Angemessenheit von Ressourcen

Wie in den Auswertungen zum Personal KPI der Teams Boards (10.4.1 Prozessleistungen Produktion) ersichtlich ist, gab es im Jahr 2024 an vielen Stellen durch diverse Gründe Personalmangel:

- ➔ *Die Gründe für teilweise niedrige Prozessleistungen sind identisch mit denen aus dem Vorjahr: Leicht steigendes Auftragsvolumen bei gleichbleibenden Personalzahlen und sehr hohem Krankenstand. Der Personalmarkt ist weiterhin angespannt so das derzeit nicht die gewünschten Einstellungen generiert, werden konnten..*

10.3 Audit Ergebnisse

10.3.1 Internes Audit

Das interne Audit bzw. das Auditprogramm wurde angepasst und nun wird ganzjährig auditiert. Zusätzlich wurde eine Software beschafft mit der Auditchecklisten und individuellen Berichten für jede auditierte Abteilung. Mit den Checklisten wurde auch die Forderung umgesetzt, nachzuweisen, dass alle Normpunkte auditiert werden.

- ➔ Die genaue Auflistung der aktuellen Abweichungen befindet *in der IMS Aktionsliste*. *Das interne Audit wird fortlaufend durchgeführt. Das Auditprogramm stellt sicher, dass alle Normpunkte im vorgegeben Turnus auditiert werden.*
- a) *Das Auditprogramm aufrecht erhalten und sicherstellen das alle Normpunkte im vorgegebenen Turnus auditiert werden.*

10.3.2 Externes Audit

Es wurden im Jahr 2024 folgende externe Audit durchgeführt:

April 2024	ISO 9001 Überwachungsaudit ISO 50001 Rezertifizierungsaudit ISO 14001 Rezertifizierungsaudit VDE Überwachte Fertigungsstätte
Junii/Dezember 2024	GLV-Schweißaudit
Dezember 2024	Kundenaudit Deutsche Bahn
Oktober 2024	Luftfrachtsicherheitsaudit

Die Ergebnisse der externen Audits sind in den Auditberichten hinterlegt. (Intranet)

- ➔ *Im Geschäftsjahr 2024 wurden die Managementsysteme nach ISO 9001, ISO 14001 und ISO 50001 durch das externe Überwachungsaudit überprüft.*
- a) *Abweichungen aus dem Audit fristgerecht bearbeiten.*

10.4 Qualität

10.4.1 Prozessleistungen Produktion

Die Prozessleistungen werden an den Team-Boards in den Produktionsbereichen erfasst und bewertet. Die einzelnen Teams haben unterschiedliche Kennzahlen in den Bereichen: Sicherheit/Umwelt/Energie, Qualität, Kosten, Liefertreue und Personal.

S - Sicherheit														Ziel	Ziel
	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Ges.	2024	2025
PD	93	95	97	93	100	86	91	98	98	93	98	97	94,85	> 94	> 94
PD1	86	90	94	87	100	72	83	95	95	85	95	93	89,7	> 94	> 94
PD2	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	> 94	> 94
MB1	100	95	100	96	100	89	91	100	100	100	100	100	97,59	> 95	> 95
MT1	100	100	100	100	100	89	91	100	95	100	100	100	97,95	> 95	> 95
WL1	91	95	100	96	100	83	87	95	100	100	100	100	95,63	> 95	> 95
PB1	100	100	94	100	100	83	96	100	100	100	100	100	97,73	> 95	> 95
GS1	95	100	100	96	100	83	96	100	100	100	100	100	97,51	> 95	> 95
MF2	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	> 95	> 95
BS2	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	> 95	> 95
PB2	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	> 95	> 95
GS2	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	> 95	> 95

Q - Qualität														Ziel	Ziel
	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Ges.	2024	2025
PD	89	95	91	90	84	92	93	96	90	93	88	93	91,18	> 80	> 80
PD1	91	95	81	86	79	94	91	100	90	90	85	87	89,16	> 80	> 80
PD2	86	95	100	95	89	90	96	91	90	95	90	100	93,2	> 80	> 80
MB1	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	95	100	99,58	> 91	> 91
MT1	95	100	100	90	89	100	96	100	95	100	95	93	96,22	> 91	> 91
WL1	95	95	81	95	89	94	91	100	95	95	100	93	93,83	> 91	> 91
PB1	100	95	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	> 91	> 91
GS1	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	> 91	> 91
MF2	100	100	100	95	95	100	96	95	100	100	100	100	98,42	> 92	> 92
BS2	91	100	100	100	95	89	100	95	95	95	100	100	96,69	> 92	> 92
PB2	100	95	100	100	100	100	100	100	100	100	90	100	98,73	> 92	> 92
GS2	95	100	100	100	100	100	100	100	95	100	100	100	99,22	> 92	> 92

C - Kosten														Ziel	Ziel
	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Ges.	2024	2025
PD	91	93	100	95	100	90	98	84	88	90	75	93	91,42	> 85	> 85
PD1	82	95	100	95	100	94	100	68	76	80	75	87	87,73	> 85	> 85
PD2	100	90	100	95	100	85	96	100	100	100	75	100	95,11	> 85	> 85
MB1	86	95	100	95	100	94	100	100	90	80	95	87	93,62	> 91	> 91
MT1	100	100	100	100	100	100	100	95	90	100	95	100	98,41	> 91	> 91
WL1	100	100	100	100	95	100	100	73	90	95	95	100	96,1	> 91	> 91
PB1	100	100	100	100	100	95	100	100	100	100	75	100	97,54	> 91	> 91
GS1	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	> 91	> 91
MF2	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	> 91	> 91
BS2	100	100	100	100	100	83	95	100	100	100	100	100	96,15	> 91	> 91
PB2	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	> 91	> 91
GS2	100	90	100	95	100	100	100	100	100	100	100	100	98,79	> 91	> 91

D - Liefertreue														Ziel	Ziel
	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Ges.	2024	2025
PD	76	81	19	29	0	17	17	77	71	95	70	87	53,24	> 80	> 80
PD1	52	62	19	29	0	17	17	77	71	95	70	87	49,67	> 80	> 80
PD2	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	> 80	> 80
MB1	91	90	88	100	89	100	91	100	90	100	100	100	94,98	> 87	> 87
MT1	64	71	19	95	74	83	48	77	81	100	100	100	76,01	> 87	> 87
WL1	100	100	96	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	> 87	> 87
PB1	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	> 87	> 87
GS1	95	100	94	29	0	17	52	100	100	100	100	100	73,88	> 87	> 87
MF2	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	> 87	> 87
BS2	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	> 87	> 87
PB2	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	> 87	> 87
GS2	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	> 87	> 87

P - Personal														Ziel	Ziel
	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Ges.	2024	2025
PD	32	45	50	50	50	50	50	50	50	50	50	50	48,09	> 85	> 85
PD1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	6	0	> 85	> 85
PD2	64	90	100	81	68	100	59	95	86	100	100	93	86,42	> 85	> 85
MB1	100	100	100	90	58	17	0	0	0	0	100	93	54,86	> 85	> 85
MT1	18	0	6	0	0	0	0	0	0	0	0	7	2,59	> 85	> 85
WL1	27	86	100	10	11	6	57	41		0	10	27	33,88	> 85	> 85
PB1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0,83	> 85	> 85
GS1	100	100	94	100	84	72	86	100	100	100	100	100	95,49	> 85	> 85
MF2	82	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	98,48	> 85	> 85
BS2	100	100	100	100	68	100	100	95	86	100	100	100	95,24	> 85	> 85
PB2	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	> 85	> 85
GS2	82	90	100	80	100	100	61	100	100	100	100	100	92,76	> 85	> 85

➔ Die Auswertung der Prozessüberwachung an den Team-Boards bestätigt die Bewertung von 10.2. In der QM-Strategie ist festgelegt, die Team-Boards umzubauen und neu aufzustellen. Dieser Prozess wird nicht in 2025 abgeschlossen sein.

a) QM-Strategie umsetzen und Team-Board Aktualisierung vorantreiben.

10.4.2 Prozessleistungen interne Beanstandungen

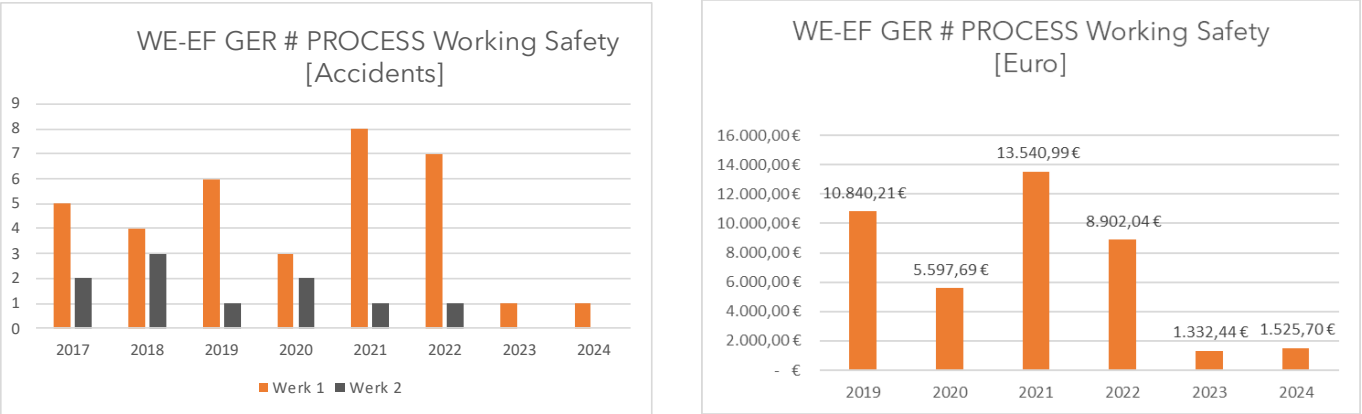
	Ziel													Ziel	Ziel	
	Monat	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sept	Okt	Nov	Dez	Ges.	2024	2025
PD	≤40	2	1	0	15	11	17	10	24	16	23	25	16	160	480	480
PD1	≤35	0	0	0	15	11	15	10	23	13	21	23	16	147	420	420
PD2	≤4	2	1	0	0	0	2	0	1	3	2	2	0	13	48	48
MT1	≤2	0	0	0	0	1	0	0	1	0	2	0	0	4	24	24
PB1	≤20	0	0	0	7	5	10	5	10	11	9	12	6	75	240	240
GS1	≤2	0	0	0	2	0	2	2	2	0	0	1	4	13	24	24
MB1	≤16	0	0	0	5	4	1	3	8	2	9	9	5	46	192	192
WL1	≤2	0	0	0	1	1	2	0	2	0	1	1	1	9	24	24
PPS1	≤1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	12	12
BS2	≤1	1	0	0	0	0	2	0	1	1	1	0	0	6	12	12
PB2	≤1	0	1	0	0	0	0	0	0	0	1	2	0	4	12	12
GS2	≤2	1	0	0	0	0	0	0	0	2	0	0	0	3	24	24
MF2	≤1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	12	12
PPS2	≤1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	12	12
VT	≤2	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	1	24	24
PE	≤3	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	36	36

Die Kennzahlen der internen Beanstandungen sind schwer zu bewerten da der Prozess derzeit nicht vollends gelebt wird.

- ➔ In Anbetracht dessen, dass die Kosten von internen Beanstandungen in den kommenden Jahren eine größere Rolle für die Abläufe spielen werden, gilt es hier zu optimieren.
- Prüfung ob Prozess digitalisiert werden kann
 - Als Teil der QM-Strategie BEMI Prozess optimieren

10.4.3 Prozessleistung Arbeitssicherheit

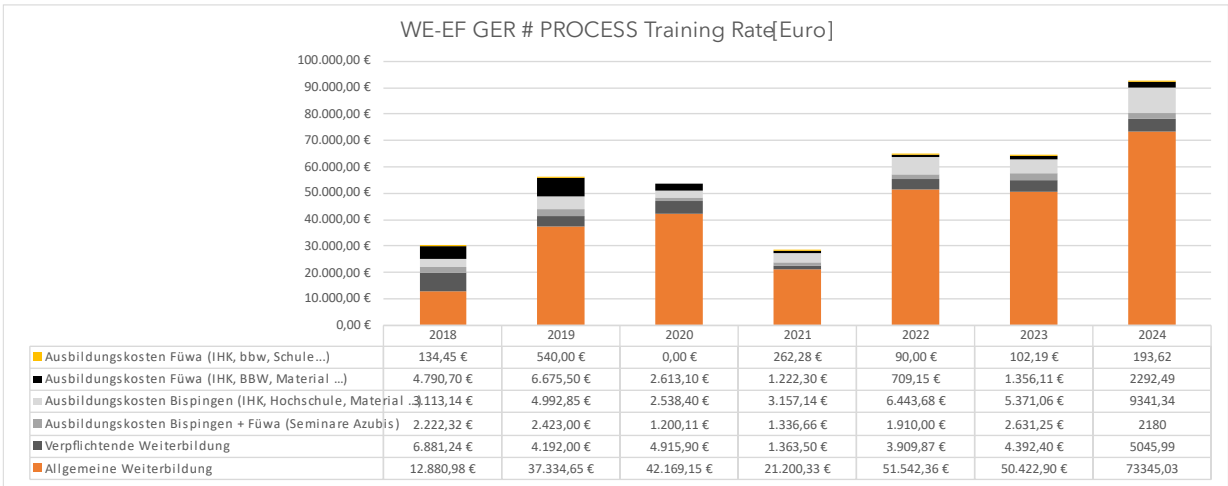
Die Arbeitssicherheit wird nach meldepflichtigen Arbeitsunfällen bewertet:



- ➔ Nur ein Arbeitsunfall im Jahr 2024. Positiv ist wie im Vorjahr das Ergebnis aus Werk 2. Die Kennzahlen wurde auf das Fagerhult Gruppen interne Monitoring ausgerichtet.
- a) Regelmäßige Arbeitssicherheitsbegehungen durchführen und die Ergebnisse in die Aktionsliste eintragen.

10.4.4 Prozessleistung Schulung

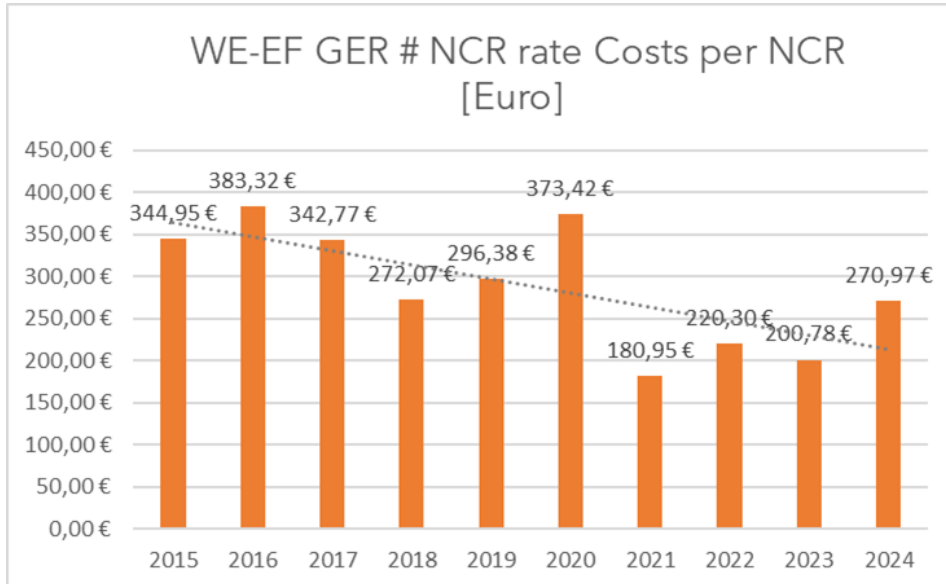
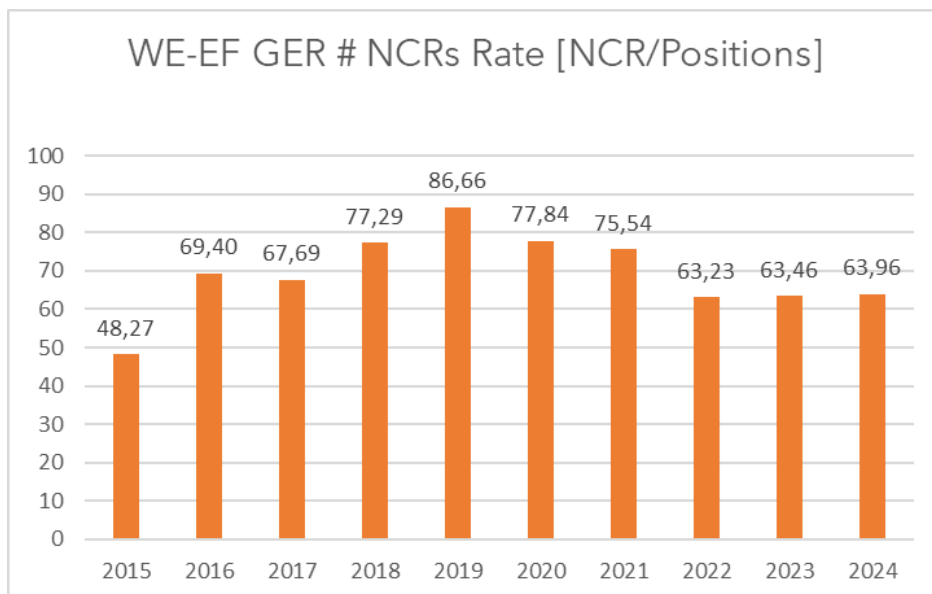
In den vergangenen Jahren wurde die Prozessleistung anhand von Schulungskosten bewertet.



- ➔ Die Schulungskosten sind im Vergleich zum Vorjahr deutlich gestiegen. Schulungskosten werden von den Führungskräften selbstständig budgetiert. Das digitale Trainingsportal im Intranet wurde weiter ausgebaut.

10.4.5 Qualitätsziele

Neben den individuellen Zielen der einzelnen Prozesse werden übergeordnete Kennzahlen ausgewertet und überwacht. Für den Bereich Qualität sind das die Kennzahlen:



➔ Das Ziel für 2024 wurde nicht erreicht, die Durchschnittlichen Kosten für einen NCR sind deutlich gestiegen. Dies gilt es im Jahr 2025 zu Reduzieren. Das Qualitätskonzept wurde aktualisiert und wird 2025 implementiert.

a) Qualitätskonzept implementieren

10.5 Energie

10.5.1 Ergebnissen von Überwachungen und Messungen

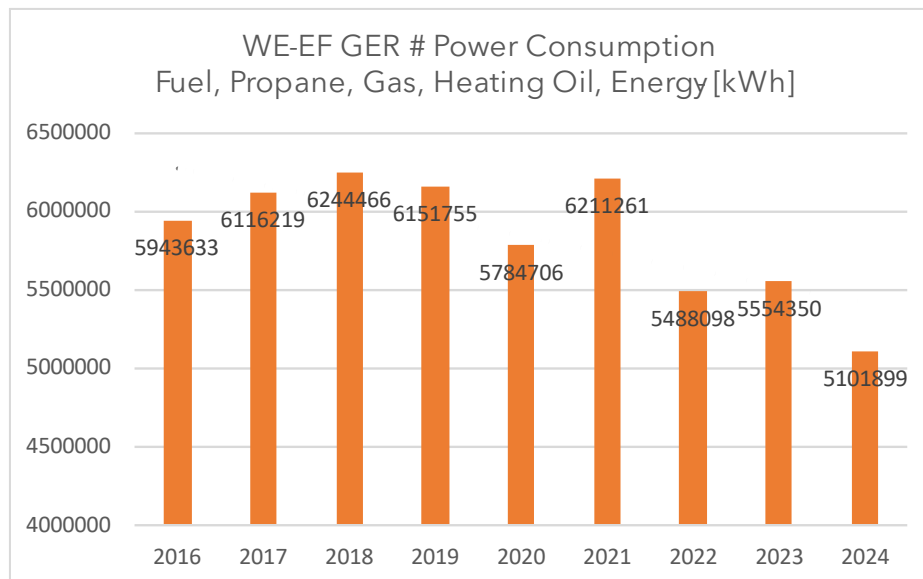
Umfang der energetischen Bewertung

Die energetische Bewertung erstreckt sich auf die Standorte Bisingen und Fürstenwalde und umfasst allen betrieblichen Energieverbrauch und -einsatz. Für den Bereich Mobilität werden aber nur Fahrzeuge erfasst, die ausschließlich zu betrieblichen Zwecken genutzt werden. Fahrzeuge mit erlaubter privater Nutzung hingegen werden bzgl. Energieverbrauch und -einsatz nicht betrachtet, weil hier kein direkter Einfluss durch das Unternehmen ausgeübt werden kann.

Energieverbrauch

Der Energieverbrauch wird auf Basis der Lieferrechnungen erstellt und ist in einer separaten Datei *Energieverbrauch 2022 WE-EF 22023.xlsx* dokumentiert. Das Verfahren der Datenermittlung wird im Tab "Doku" erläutert.

Für das Jahr 2023 ergibt sich folgendes Bild:



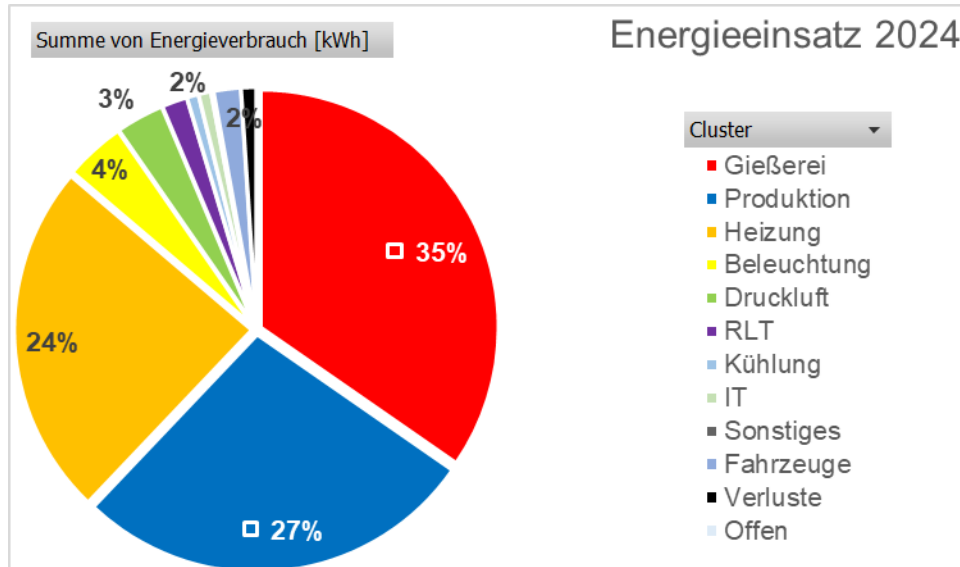
Energieeinsatz

Der Energieeinsatz wird auf Basis einer technologieorientierten Verbraucheraufnahme mit den Schwerpunkten

Gießerei, Produktion, Heizung, Beleuchtung, Druckluft, RLT (Raumluftechnik), Kühlung, IT, Sonstiges, Fahrzeuge, Verluste und Offen bestimmt. Dazu wurde eine Auflistung der Energieverbraucher erstellt, die mit Ansätzen und Messungen zur jeweiligen Nenn- und Betriebsleistung sowie zur jährlichen Nutzungsdauer ergänzt wurde und so den Energieeinsatz in den jeweiligen Technologien errechnet.

Die Auflistung ist in der Datei *Energieeinsatz 2024 WE-EF 22024.xlsx* dokumentiert. Das Verfahren der Datenermittlung wird im Tab "Doku" erläutert.

Für das Jahr 2023 ergibt sich folgendes Bild:



Wesentlicher Energieeinsatz /SEU

Mit Einführung des Energiemanagementsystems werden zunächst die o. g. Technologien als wesentliche Energieverbraucher definiert, die in Summe mehr als 70% des gesamten Energieverbrauchs ausmachen. Die Abgrenzung ergibt sich aus der Datei *Energieeinsatz 2024 WE-EF 240222.xlsx* im Tab "Ausw. Energieeinsatz".

Innerhalb dieser Technologien werden wiederum die Anlagen und Prozesse, die in Summe mehr als 70% des Energieverbrauchs der jeweiligen Technologiegruppe ausmachen, als SEU definiert. Diese werden in der Datei *SEU 2024 WE-EF 2022024.xlsx* identifiziert und beschrieben. Hier werden auch die Chancen zur Verbesserung der energiebezogenen Leistung ermittelt und dokumentiert sowie sich der daraus ergebende zukünftige Energieeinsatz und -verbrauch abgeschätzt.

Für das Jahr 2024 ergibt sich bzgl. Ermittlung der SEU folgendes Bild:

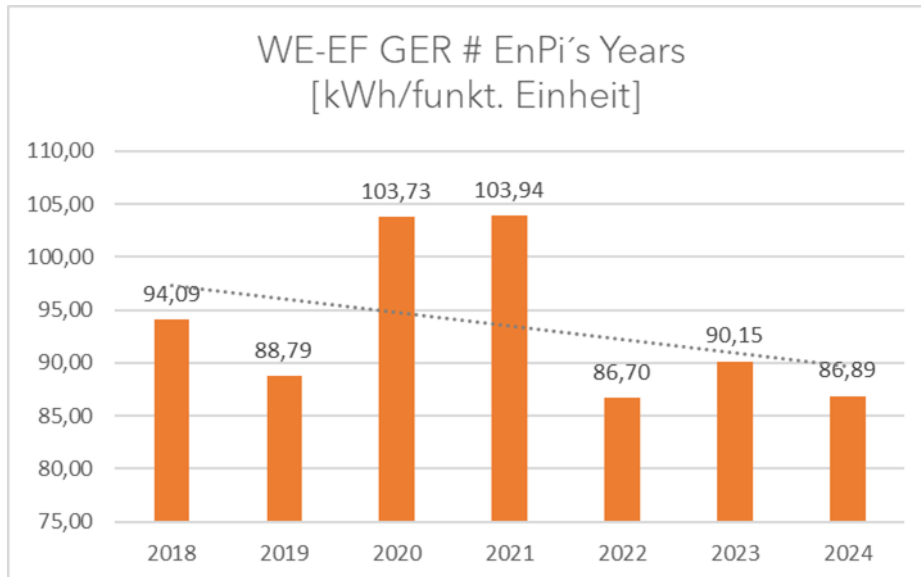
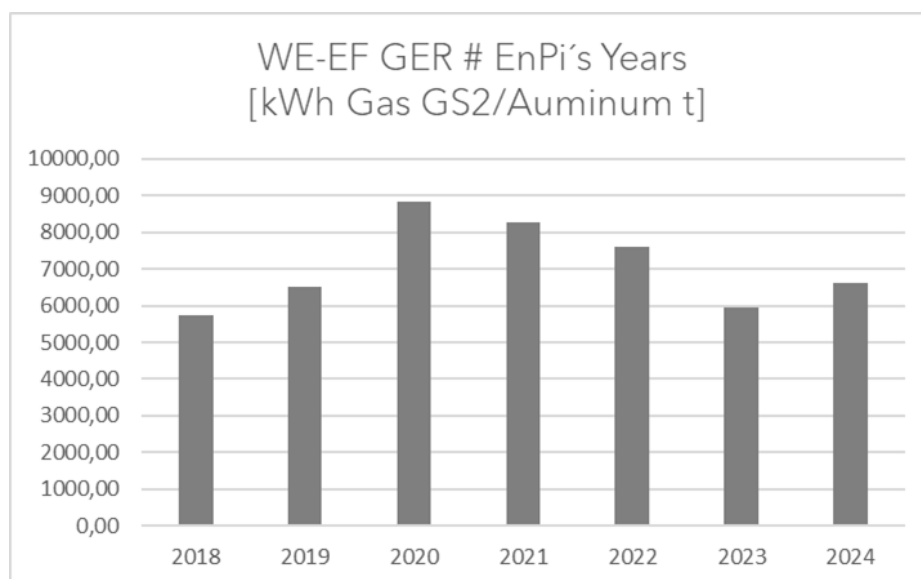
Wesentliche Energieverbraucher

Cluster	Energieträger	Kostenstelle	Arbeitsplatz	Werk	Bereich	Geb./Ort	Anzahl	Anlage	Detail	Bj.	PNenn [kW]	WBh [h/a]	Energieverbrauch [kWh]
Gießerei	Erdgas	85001	8520	W2	GS 2	Halle	1	Schacht-Schmelzofen	STRIKOMELTER MHS 1000	2023	680,0	954	719.797
Produktion	Erdgas	43001	4310	W1	PB 1	Anlagendach	1	Pulveranlage	Einbrennofen		300,0	1.307	435.104
Gießerei	Heizöl	43001	4310	W1	GS 1	Fensterseite	3	Schmelzofen			90,0	1.460	417.984
Produktion	Erdgas	81001	8110	W2	PB 2	Pulveranlage	1	Gasbrenner	Einbrennkammer		300,0	885	294.795
Heizung	Erdgas	81001	8110	W2	PB 2	Heizungsraum	1	Heizkessel	Fröling, Brenner w/G30N/1-A	2001	280,0	734	239.755
Heizung	Heizöl	12170		W1	Lager	KG	1	Heizkessel	WOLF MK-150	1990	120,0	1.357	188.180
Produktion	Erdgas	81001	8110	W2	PB 2	Pulveranlage	1	Gasbrenner	Trockenkammer		150,0	885	147.398
Gießerei	Strom	85001	8520	W2	GS 2	Halle	1	Heizgerät RT 50 / B66	REGIOPLAS300CP	2007	45,6	6.336	134.758
Gießerei	Strom	85001	8520	W2	GS 2	Halle	1	Warmhalteofen	Nabertherm T 180/10	2007	44,0	6.336	92.800
Heizung	Erdgas	43001	4310	W1	PB 1	Pulverstraße	1	Heizkessel	Tasoo F-7	1994	223,0	317	83.443
Heizung	Erdgas	85001		W2	GS 2	Halle 10G	1	Heizkessel	Weishaupt WTC-GB-170-A	2010	170,0	427	82.675
Heizung	Fernwärme	13040		W1	Verwaltung	Heizzentrale	1	Übergabestation				-	82.113
Heizung	Heizöl	42001	4220	W1	Versand	Zelt	1	Öl-Luftstrahlter	JUMBO 65		69,2	1.037	75.250
Heizung	Flüssiggas	45001		W1	MB 1	CNC	4	Hellstrahler			5,0	2.928	63.245
Heizung	Erdgas	81000		W2	Verwaltung	HAR 10G	1	Brennwertkessel	Weishaupt WTC 45-A	2007	45,1	1.296	60.203
Gießerei	Strom	85001	8510	W2	GS 2	Halle	1	Warmhalteofen	Nabertherm T 110/10	2007	28,0	6.336	54.440
Gießerei	Strom	85001	8510	W2	GS 2	Halle	1	Heizgerät RT 50 / B26	REGIOPLAS300CP	2010	45,6	6.336	51.016
Produktion	Strom	45001	4523	W1	MB 1	Halle	1	Bearbeitungszentrum	Hermle B300U	2011	34,9	2.460	30.000
Produktion	Strom	43001	4310	W1	PB 1	Pulveranlage	4	Zirkulation	Härteofen		3,0	2.074	26.198
Produktion	Strom	25000		W1	WZB	Halle	1	Fräse (ungezählt)	röders TEC RXP600DSH + S 2009	2019	37,4	1.562	23.362
Produktion	Strom	25000		W1	WZB	Halle	1	Fräse (ungezählt)	Hermle C650V	2019	36,6	1.562	22.831

Verbrauch SEU 3.325.346
Anteil Gesamtverbrauch 65,4%

10.5.2 Energieziele

Neben den individuellen Zielen der einzelnen Prozesse werden übergeordnete Kennzahlen eingeführt. Für den Bereich Energie sind das die Kennzahlen:



- ➔ Die Werte aus dem Geschäftsjahr 2024 zeigen, dass die Energieverbräuche kontinuierlich reduziert werden. Die ergriffenen Maßnahmen haben Wirkung gezeigt und es konnte Energie eingespart werden (18% Reduktion im Vergleich zur Ausgangsbasis 2019). In der Energetischen Bewertung von 2023 wurden Fehler gemacht. Im Jahr 2022 wurde mehr Energie eingespart als ursprünglich angenommen. Daher der leichte Anstieg in 2023. In 2025 werden das CCC und diverse neue Maschinen ihren Dienst aufnehmen. Die Überlegung ist hier, die Ausgangsbasis anzupassen.

Die Maßnahmen werden in der IMS-Aktionsliste geführt und überwacht. Das Ziel die Prozesse noch besser zu verstehen um Maßnahmen definieren zu können wurde erreicht.

- a) Energieverbräuche [kWh] WE-EF GER # EnPi's Years [kWh/funkt. Einheit] um 1% senken

10.6 Umwelt

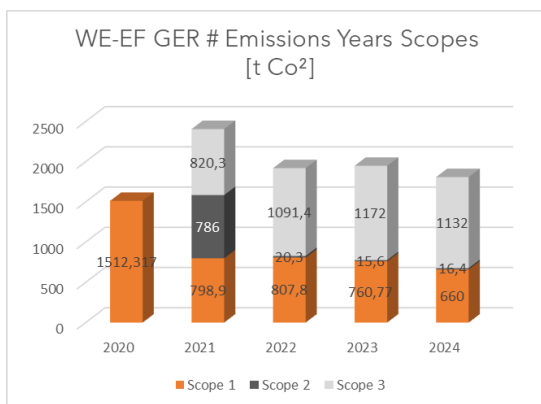
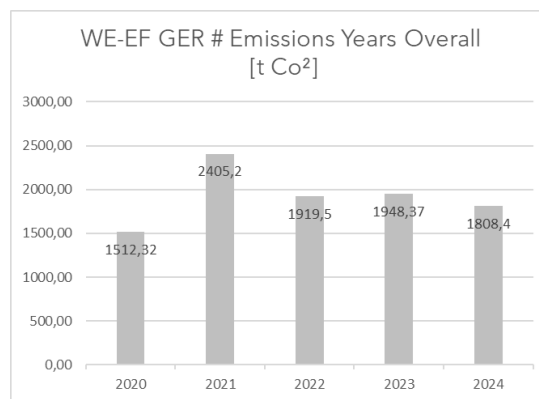
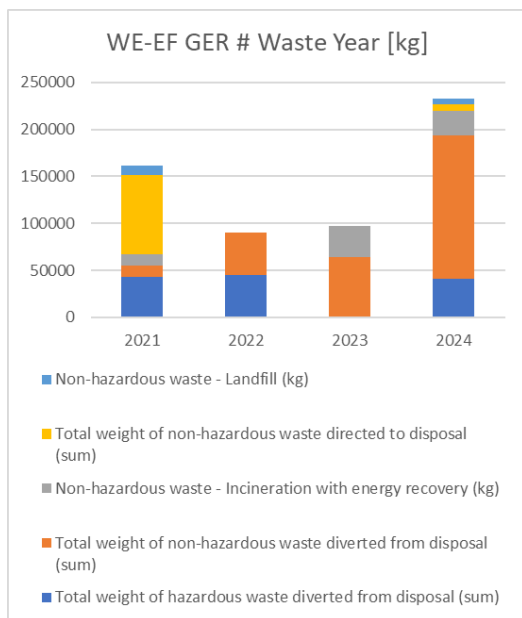
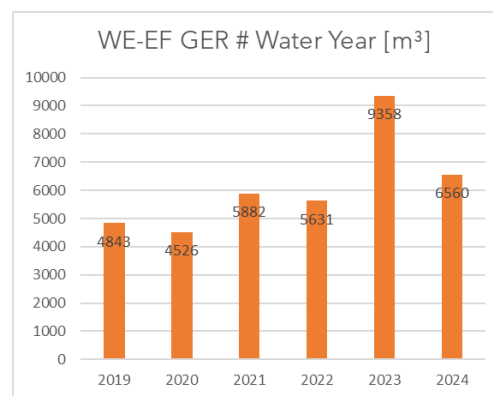
Die Bewertung der Umweltaspekte findet im Dokument QM-0007 Umweltaspekte Prozesse statt. In den jährlichen internen Audits findet eine erneute Überprüfung statt.

➔ Die Umweltaspekte wurden aktuell überprüft.

a) Umweltaspekte in internen Audit aktuell wiederkehrend überprüfen.

10.6.1 Ergebnissen von Überwachungen und Messungen

Als Grundlage für der Umwelteinflüsse werden die Emissionen Scope 1, Scope 2 und Scope 3 bewertet. Hierbei ist zu beachten, dass erst seit 2021 Werte für Scope 3 erfasst werden. Quelle der Daten ist die Nachhaltigkeitssoftware Worldfavor der Fagerhult- Gruppe, in der alle Daten zentral gespeichert werden. Neu hinzugekommen sind die Kennzahlen zu Abfall (WE-EF GER # Waste Year [kg]) und Wasserverbrauch (WE-EF GER # Water Year [m³])



10.6.2 Umweltziele

- ➔ Das Ziel die Emissionen zu senken wurde erreicht. Die Einsparungen durch Energiesparmaßnahmen wie bspw. durch den neuen Schmelzofen haben dazu beigetragen die Emission in Scope 1 zu senken. Die Emissionen für Scope3 bleiben auf Vorjahresniveau was zeigt, dass die sich Reisetätigkeiten nach den Covid-19 Jahren wieder eingependelt haben. Der Wasserschaden in Werk 1 wurde behoben und das Verbrauch ist wieder normal.
- Die Auswertung der Abfälle wird immer besser und sieht im Jahr 2024 das erste Mal plausibel aus. Die Folgejahre werden es zeigen ob sich die Annahme bestätigt.

- a) Ziel für 2025 ist die Reduzierung der Emissionen um 2%
- b) Abfallkennzahlen ausbauen, besser verstehen und Potenziale aufdecken

11 Fortlaufende Verbesserung

Für die Fortlaufende Verbesserung werden unter anderem die Team-Boards in der Produktion oder die Team-Sitzungen in den Bereichen, die nicht der Produktion angehören, genutzt. In der KVP Abteilung lag der Fokus auf globaler Abstimmung und Koordination von Aufträgen sowie der Projektstart zu einheitlichen Produktionstischen.

- ➔ Das Ziele für die Verbesserung der Managementsystem (sofern noch nicht aufgeführt)
- a) Qualitätssicherungssystem überarbeiten und globale Standards schaffen.
 - b) KVP System integrieren

12 Abschlussbewertung**12.1 Aufgaben aus der Managementbewertung**

7.1 a)	Überprüfung der VA-0005 - Kontext der Organisation auf Aktualität
7.2 a)	VA-0004 - Umweltaspekte und QM-0007.3 - Umweltaspekte der Prozesse auf Aktualität prüfen
8.1.1 a)	Reklamationsquote weiter senken
8.1.2	a) interne Reklamationen senken, Ursachen ermitteln und abstellen
	b) Reklamationen senken.
8,2	a) Schulungen durchführen und Verfahrensanweisung zum Rechtskataster/Pflichtenmanagement erstellen.
9	Aktionspläne für die im Risikomanagement definierten Maßnahmen aufrechterhalten
10.3.1	A) Das Auditprogramm aufrecht erhalten und sicherstellen das alle Normpunkte im vorgegebenen Turnus auditiert werden..
10.3.2	a) Abweichungen aus dem Audit fristgerecht bearbeiten.
10.4.1	a) QM-Strategie umsetzen und Team-Board Aktualisierung vorantreiben.
10.4.2	a) Prüfung ob Prozess digitalisiert werden kann
	b) Als Teil der QM-Strategie BEMI Prozess optimieren
10.4.3	a) Regelmäßige Arbeitssicherheitsbegehungen durchführen und die Ergebnisse in die Aktionsliste eintragen.
10.4.5	a) Qualitätskonzept implementieren
10.5.2	a) Energieverbräuche [kWh] WE-EF GER # EnPi's Years [kWh/funkt. Einheit] um 1% senken
10.6	a) Umweltaspekte in internen Audit aktuell wiederkehrend überprüfen
10.6.20	a) Ziel für 2025 ist die Reduzierung der Emissionen um 2%
	b) Abfallkennzahlen ausbauen, besser verstehen und Potenziale aufdecken
11	a) Qualitätssicherungssystem überarbeiten und globale Standards schaffen.
	b) KVP System integrieren

12.2 Schlussfolgerungen und Fazit

Das Jahr 2023 war für die WE-EF Leuchten GmbH ein erfolgreiches Jahr, das von zahlreichen Meilensteinen geprägt war.

Projektfortschritt

- **CCC - Competence Center Casting:** Das Projekt befindet sich auf Kurs und die Freigabe für 2024 ist geplant. Die Umstellung der globalen Supply Chain für Gusserzeugnisse nach Fürstenwalde wird im Zuge des Projekts vorangetrieben.
- **Neue Straßenleuchtenserie AFL:** Die Markteinführung der neuen Serie war ein voller Erfolg und hat zu einer Steigerung des Umsatzes und der Marktanteile geführt.

Qualitätssicherung

- WE-EF produziert weiterhin qualitativ hochwertige Produkte mit einer niedrigen Reklamationsquote.
- Zur weiteren Verbesserung der Qualitätssicherung wird 2024 eine neue Stelle geschaffen.

Nachhaltigkeit

- Der Fokus auf den ökologischen Fußabdruck wurde durch die Konzentration des Entsorgungskonzepts auf einen Anbieter geschärft.

Insourcing

- Durch den Einsatz eines neuen Laserschneiders konnten weitere Prozesse internalisiert werden.
- WE-EF verfolgt weiterhin konsequent die Strategie der Eigenfertigung.

Energiebilanz

- Im Mai 2023 wurde ein neuer Schmelzofen in der GS2 installiert, der zu einer deutlichen Verbesserung der Energieeffizienz führt.

Personalwesen

- Das Fixkostenreduzierungsprogramm hat zu einer Stabilisierung der Fixkosten geführt.
- Die Produktivität und Leistungsfähigkeit der Mitarbeiter blieben trotz des Einstellungsstopps („hire freeze“) auf einem hohen Niveau.

Prozesse und Unternehmenskultur

- Die Prozesse der WE-EF Leuchten GmbH sind stabil und sicher.
- Die Mitarbeiter zeigen ein hohes Engagement und tragen zum Erhalt der positiven Unternehmenskultur bei.

Ausblick 2024

Die WE-EF Leuchten GmbH ist gut gerüstet, um den Erfolgskurs in 2024 fortzusetzen. Die wichtigsten Ziele für das kommende Jahr sind:

- **Umsetzung des Projekts CCC**
- **Markteinführung weiterer innovativer Produkte**
- **Steigerung der Qualitätssicherung**
- **Verbesserung der Nachhaltigkeit**
- **Ausbau der Eigenfertigung**
- **Optimierung der Energiebilanz**
- **Strategische Personalentwicklung**

Schlüssel zum Erfolg

Die WE-EF Leuchten GmbH wird auch in Zukunft auf folgende Faktoren setzen, um den Erfolg zu sichern:

- **Kontinuierliche Innovation**
- **Fokus auf Qualität und Nachhaltigkeit**
- **Engagierte Mitarbeiter**
- **Starke Kundenorientierung**

Mit diesen Faktoren ist die WE-EF Leuchten GmbH gut gerüstet, um die Herausforderungen der Zukunft zu bewältigen und den Erfolgskurs fortzusetzen.

Bispingen den, 21.02.2025



CEO - Thiemo Cordes



COO - Moritz von Stietenron

13 Mitgeltende Unterlagen

VA-0005 - Kontext der Organisation

VA-0004 - Umweltaspekte

VA-0069 - Kontinuierliche Verbesserung

QM-0032 - WE-EF Risk Management Tool

Auditberichte - internes Audit 2024

Auswertung Worldfavor

Energieverbrauch 2024 WE-EF 22024.xlsx

Energieeinsatz 22024 WE-EF 22024.xlsx

SEU 2024 WE-EF 2022024.xlsx